# SEEBLICK

| KW 24, 13.06.2014 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales


## Rapper Cro und das Wetter heizten ein

Bei Temperaturen von über 30 Grad feierte der deutsche Rapper Cro am Pfingstsamstag in Romanshorn die Live-Premiere seines neuen Albums. Rund 2500 vorwiegend Jugendliche und junge Erwachsene verfolgten das eindrückliche Live-Konzert auf der Festwiese mit. Die neuen Songs des Mannes, der als Markenzeichen sein Gesicht hinter einer Pandamaske verbirgt, kamen genau so an, wie seine bekannten Ohrwürmer das Publikum mitrissen. Nach gut einer Stunde war das imposante Mittagskonzert vor der faszinierenden Seekulisse mit dem Superstar vorbei, und der Rapper bestieg sein Schnellboot zur Überfahrt zu seinen nächsten Konzerten in Bregenz und Konstanz. Der Red Bull Tag am See, in drei verschiedenen Ländern am gleichen Tag inszeniert, zog insgesamt 13'000 Fans an.

*Stadtmarketing Romanshorn*


Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren

**Brillante Hochglanzfotos**
Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
**Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger**

BLUMENGSCHWEND
Innovativ und Kreativ

Bilderbuchlesung mit Gabriela Manser

Einladung zur
lisfee-Bilderbuchlesung am
Mittwoch 18. Juni 2014
18.00/19.00/20.00 Uhr
in der Gärtnerei Gschwend
Anmeldung bis 16. Juni

Arbonerstrasse 34 . 9315 Neukirch-Egnach . 071 477 14 14
info@blumengschwend.ch . www.blumengschwend.ch

Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50

+++ WWW.ATELIER-ROMANSHORN.CH +++ WWW.ATELIER-ROMANSHORN.CH +++

NÖD VERGÄSSE!
KINDER NACHMITTAG

**Geniessen Sie einen freien Nachmittag.** Ihr Kind bekommt im Atelier Romanshorn die Möglichkeit eine Leinwand zu bemalen oder ein T-Shirt zu gestallten. Sollte Ihr Kind lieber ein Fenster Bild machen wollen, kein Problem!
Bei cooler Musik, Knabbersachen, Getränke. Alles was ein Kinderherz begehrt. **Hier stehen die Kinder im Mittelpunkt.**

Samstag MORGEN 11.00-16.00Uhr
14. Juni 2014

Kindermusig X Capri Sonne
X Knabbersachä und vieles meh!

IM **ATELIER ROMANSHORN**
AN DER **BAHNHOFSTRASSE 13** (hinter TKB)
**ab 5 Jahren * ohne Voranmeldung**

**weitere Daten, Kosten und Informationen**
+++ WWW.ATELIER-ROMANSHORN.CH +++

BRÜGGLI
GASTRONOMIE USBLICK

## Grillabend im Usblick

Am Freitag, 13. Juni 2014 lädt die Gastronomie Usblick zwischen 17.30 und 21.30 Uhr zum Grillabend ein.
Geniessen Sie:

- ein reichhaltiges Buffet mit Kartoffelsalat und Salatbeilagen
- halbes Poulet gegrillt
- verschiedene Bratwürste
- Rindshuftsteak
- Schweinssteak
- Gemüsespiessli
- Folienkartoffeln
- verschiedene Grillsaucen
- vegetarisches Angebot aus dem Wok

Preis: CHF 48.- inklusive festlichem Dessertteller (Getränke exkl.).

Reservation:
Tel. 071 466 94 83
oder usblick@brueggli.ch

Gastronomie Usblick · Hofstrasse 3+5 · 8590 Romanshorn · www.brueggli-usblick.ch

MITTWOCH UND SONNTAG

City IMBISS

KEBAP

071 460 24 73

ALLEESTR. 30, 8590 ROMANSHORN

5. Fr.

Der Audi A1:
jetzt ab CHF 20900.–.

Swiss Benefit
Jetzt profitieren

Ab sofort gibt es den Audi A1 als attraktives Sondermodell Start mit zusätzlichen Extras: Xenon plus, Radio concert, Bluetooth-Schnittstelle und attraktivem Intro-Paket. Den Audi A1 Start erhalten Sie in verschiedenen Motor- und Getriebevarianten. Alles Weitere erfahren Sie bei uns.

Audi A1 Start 1.2 TFSI, 86 PS, Normverbrauch gesamt: 5,1 l/100 km, 118 g $CO_2$/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 148 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: C, CHF 20900.– anstatt CHF 26220.–. Abgebildetes Modell: Audi A1 Sportback Start 1.2 TFSI, 86 PS, CHF 24670.– inkl. Mehrausstattung (Dachkuppel in Kontrastfarbe, Misanorot Perleffekt, Aluminium-Gussräder im 7-Speichen-Design).

ELITE Garage Arbon AG

Elite Garage Arbon AG
Romanshornerstrasse 58, 9320 Arbon
Tel. 071 446 46 10, www.elite-garage.ch

Audi
Vorsprung durch Technik

Gemeinden & Parteien

# Anerkennungspreis der Hafenstadt

**Mit dem Anerkennungspreis «Romanshorn dankt» will die Hafenstadt in einer losen Folge das ehrenamtliche Wirken der stillen Schaffer im Hintergrund würdigen. Der erste Preisträger wird in diesen Tagen gekürt.**

Eine aktive, attraktive und prosperierende Stadt ist eng verbunden mit dem Engagement ihrer Einwohnerinnnen und Einwohner. «Personen, die sich über Jahre für das Wohlbefinden von Mensch, Umwelt und Sport einsetzen und dabei oft Hunderte Stunden Freiwilligenarbeit leisten, sind für das öffentliche Leben unbezahlbar», sagt Peter Höltschi, Stadtrat Ressort Freizeit und Sport. Auch in Romanshorn gibt es viele stille Schafferinnen und Schaffer im Hintergrund. Menschen, die selbst nicht auf der grossen Bühne stehen, ohne deren unermüdlichen Einsatz aber andere nicht ins Zentrum rücken und keine Erfolge feiern könnten. Mit dem Anerkennungspreis «Romanshorn dankt» will die Hafenstadt stille Schafferinnen und Schaffer ehren und ihr unermüdliches Schaffen für einmal in den Fokus stellen. Die geehrte Person darf einen Wanderpreis sowie eine bescheidene monetäre Belohnung entgegennehmen. Der erste Romanshorner Preisträger wird in den nächsten Tagen mit einem Porträt in der Öffentlichkeit vorgestellt.

*Stadt Romanshorn*

**Romanshorn dankt**

Die Stadt Romanshorn wird künftig in einem losen Turnus Personen für aussergewöhnliche ehrenamtliche und nachhaltige Leistungen in den Bereichen Sport, Soziales, Natur, Politik oder Umwelt ehren. Als Leistung gilt auch eine Idee zu einem Projekt, welches durch andere erfolgreich umgesetzt worden ist. Neben der namentlichen Erwähnung auf der Wandertafel darf sich die/der Geehrte auch über einen kleinen finanziellen Zustupf freuen. Die Übergabe des Preises wird vom jeweiligen Verein oder der Organsiation des Preisträgers organisiert.

Gemeinden & Parteien

# Hoffnungsstreifen

**Diakoniekampagne der reformierten Kirchen der Schweiz**

**Hilfe zur Selbsthilfe**

Arbeitslos, Wohnung gekündet, unzählige Bewerbungen, Beziehungsprobleme! Wie erträgt man das alleine? Solche Menschen suchen oft jemanden, der ihnen hilft, ihre Probleme auf die Reihe zu bekommen. Beispielsweise ein junger Mann, dem wir für zwei Wochen Arbeit vermitteln konnten. Ein Teil des Verdienstes wurde direkt an das für diese Zeit gemietete Zimmer bezahlt. Mit dem restlichen Salär hat er es fertiggebracht, durch Beratung und Unterstützung seine anderen Ausgaben, die er hatte, zu begleichen. Durch ermutigende Worte, Mithilfe beim Schreiben von Bewerbungen etc. hat er es geschafft, eine neue Stelle zu finden und ist jetzt wieder fähig, für sein Leben selber aufzukommen. Im wahrsten Sinne konnten wir für ihn ein Hoffnungsstreifen sein.

*Evang. Kirchgemeinde, Diakon Martin Haas*

**3. Platz für 3. Sek**

Erfolgreich mit ihrer Website «Der-Traumjob.ch».

Weiter auf Seite 7.

**30 Jahre Ludothek**

Feiern und Spielspass sind angesagt.

Weiter gehts auf Seite 8.

**Rock the Pool**

Das Schuljahr im Team-Wettkampf abschliessen.

Weiter gehts auf Seite 11.

Gemeinden & Parteien
Seiten ..... 3 bis 7, 9

Kultur, Freizeit, Soziales
Seiten ..... 1, 8 bis 14

Wellenbrecher
Seite ..... 5

Wirtschaft
Seiten ..... 13 bis 14

Leserbriefe
Seiten ..... 6 bis 8

Impressum

**Herausgeber**
Stadt Romanshorn

**Amtliches Publikationsorgan**
Stadt Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheinen**
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Stadtkanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

**Entgegennahme von Textbeiträgen bis Di, 8 Uhr**
Stadtkanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

**Koordinationsstelle der Texte**
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

**Entgegennahme von Inseraten bis Mo, 9 Uhr**
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Danksagung

Allen, die uns beim unerwarteten Tod von

# Franziska Saurer-Augsburger

6. April 1927 bis 27. Mai 2014

mit liebevollen Worten und schönen Karten die letzten Tage teilnahmsvoll begleiteten, danken wir von Herzen. Wir gönnen Fränzi ihren schnellen Heimgang und versuchen uns an ein Leben ohne ihre physische Anwesenheit zu gewöhnen. Wir tragen sie immer in unseren Herzen.

Alphonse Saurer und Kinder, Enkel, Urenkel

Überlegst du noch oder inserierst du schon?

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

HAFENSTADT ROMANSHORN

## AUFNAHME IN DEN ALTLASTENKATASTER

Mit Entscheid vom 2. Juni 2014 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 728, Grundbuch Romanshorn, unter der Register-Nr. 4436 S 59 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Romanshorn, 13. Juni 2014

# Tag der offenen Tür

## im Durchgangsheim Romanshorn

**Samstag, 14. Juni 2014, von 11 bis 14 Uhr**
**Kreuzstrasse 3 in Romanshorn**

- Besuchen Sie uns am Flüchtlingstag
- Probieren Sie internationale Leckerbissen
- Erfahren Sie mehr über das Asylwesen
- Seien Sie unser Gast

HAFENSTADT ROMANSHORN

## ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am **Samstag, 21. Juni 2014** statt und wird vom Eishockeyclub Tatankas Romanshorn durchgeführt.

Für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 076 378 78 36.

HAFENSTADT ROMANSHORN

## AUFNAHME IN DEN ALTLASTENKATASTER

Mit Entscheid vom 2. Juni 2014 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 1811, Grundbuch Romanshorn, unter den Register-Nrn. 4436 S 168 + S 169 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Romanshorn, 13. Juni 2014

Gemeinden & Parteien

# Spontane Feier zum Kauf der Hafenpromenade

Seit letzten Mittwoch gehört das ehemalige Güterschuppenareal der Stadt Romanshorn. Gegen 100 Personen folgten am Freitagabend der spontanen Einladung des Stadtrates, um gemeinsam auf das für die Hafenstadt historische Ereignis anzustossen. Stadtammann David H. Bon dankte allen, die am langen Prozess beteiligt waren. «Güterschuppenareal ade – Willkommen Hafenpromenade!», die Anwesenden teilten die Freude des Stadtammanns über das neu erworbene Grundstück und zeigten sich stolz auf ihre Hafenpromenade. Der bekannte Saxofonist Carlo Schöb verlieh dem Sommerabend den passenden stimmungsvollen Rahmen.

*Stadt Romanshorn*

Gemeinden & Parteien

# Wir gratulieren

Seit 14. Juni 2004 arbeitet Annemarie Frey mit grossem Engagement im Regionalen Pflegeheim in Romanshorn. Annemarie Frey war während acht Jahren Gruppenleiterin und bildete sich in diversen Weiterbildungen auf verschiedenen Ebenen weiter. Seit ihrer Pensenreduktion ist sie als dipl. Pflegefachfrau tätig.

Der Stadtrat und das Pflegeheim-Team gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum und danken für die gute Zusammenarbeit.

*Stadtrat Romanshorn und Pflegeheim Romanshorn*

Wellenbrecher

# Peu à peu …

Gut 60 Jahre alt und grad wieder einmal in einer Phase von «und jetzt?» Nochmals etwas Neues? Früher aufhören oder doch bis zur offiziellen Pensionierung arbeiten? Fragen, die wohl allen in dieser Lebensphase durch den Kopf gehen. Bald in jedem zweitem Gespräch geht es um die Pensionierung. Es wird einem in diesem Alter bewusst, dass früher oder später ein neuer Abschnitt beginnt. Für die einen tönt das dann etwa so: «Wie lange musst du noch?» «Lässt du dich auch frühzeitig …?» Und so weiter. Für mich heisst es eher, ich arbeite gerne und möchte mich weiterhin einbringen. Klar ist, dass sich längst nicht überall Stellen schaffen lassen, die reduziert über das Pensionsalter bekleidet werden können. Aber deswegen mit Arbeiten aufzuhören ist nicht immer ein Thema. Ist man dann zu alt oder noch jung genug, um etwas Neues zu finden? Gute Frage. Auf der einen Seite wird über ein höheres Rentenalter diskutiert, um die Sozialwerke zu sichern, andererseits gehört man mit 50 vermeintlich schon zum alten Eisen. Grundsätzlich ist man als Angestellter in einer etwas ungünstigeren Ausgangslage. Ob man noch begehrenswert ist, hat sicher viel mit Angebot und Nachfrage der entsprechenden Berufsbranche zu tun. Diesbezüglich haben es Künstler, Politiker und selbstständig Erwerbende einfacher, sie müssen nicht aufhören, sie können. Aber natürlich auch nur dann, wenn sie vorgesorgt haben und sich es leisten können, was längst nicht bei allen der Fall sein dürfte.

Also doch noch einmal Schritte wagen und sich Engagements suchen, die einem eine Perspektive über das Pensionierungsalter hinaus geben? Wäre ja auch nichts Aussergewöhnliches, denn genau diese Vision müssten ja all die «Wie lange musst du noch?» haben.

Das wäre wohl ein gutes Gefühl. Es hätte den Vorteil, nicht von heute auf morgen vor einer ganz anderen Lebenssituation zu stehen. Für mich wäre diese Vision, bei der ich eine gewisse Flexibilität betreffend den Beschäftigungsgrad habe, optimal.

D.h. sich mit der jetzigen Situation arrangieren oder aktiv werden und offen sein für Neues, schliesslich kann man ja auch peu à peu kleinere Brötchen backen.

*Walter Knöpfel*

Gemeinden & Parteien

# Anmeldeschluss Musikschule Romanshorn

**An Musik interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich noch bis zum 15. Juni 2014 für Musik- oder Tanzunterricht an der Musikschule Romanshorn anmelden. Der Unterricht für das neue Semester beginnt nach den Sommerferien.**

### Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

In jedem Alter kann ein Instrument erlernt werden! Aus diesem Grund bietet die Musikschule Romanshorn neben subventioniertem Unterricht für Kinder und Jugendliche auch Unterricht für Erwachsene an. Von Kontrabass bis Querflöte und von Akkordeon bis Trompete – alle Instrumente können auf Anmeldung im Einzelunterricht an der Musikschule Romanshorn besucht werden.

### Tanzunterricht

Verschiedene Tanzstile wie Ballett, Hip-Hop, Breakdance usw. können in der Tanzabteilung der Musikschule Romanshorn als Kurse besucht werden. Den vollständigen Tanzstundenplan der Musikschule und weitere Informationen finden Sie auf der Website www.mkr-musikschule.ch.

### Kinder im Vorschulalter

Für Kinder im Vorschulalter hat die Musikschule Romanshorn ebenfalls ein vielfältiges Kursangebot. Für einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik bietet die Musikschule Romanshorn u.a. Kurse wie Kind-Eltern-Singen oder Tonhüpfer-Kinderchor an.

### An- / Abmeldeschluss 15. Juni 2014

Informationen zu den einzelnen Kursen sind zu finden in der aktuellen Jahresbroschüre der Musikschule Romanshorn oder im Internet unter www.mkr-musikschule.ch. Persönliche Beratung per E-Mail oder Telefon durch die Schulleitung der Musikschule Romanshorn, Julia Kräuchi: info@mkr-musikschule.ch oder 071 453 33 77

*Musikschule Romanshorn, Julia Kräuchi, Schulleitung*

Gemeinden & Parteien

# Mitteilungen des Einwohneramtes

### Geburten

**21. Mai in Münsterlingen**
– Blume Ben Luca, Sohn des Blume Christian, von Deutschland und der Blume Diana, von Deutschland

### Eheschliessungen

**24. Mai in Amriswil**
– Vetter Priska, von Urnäsch AR; Koch Reto, von Müllheim TG und Homburg TG

**30. Mai in Amriswil**
– Anderegg Sherin, von Wattwil SG; Mayr Raphael, von Winkel ZH

**30. Mai in Amriswil**
– Latzer Manuela Christine, von Rorschach SG; Tschanz Florian, von Röthenbach im Emmental BE

### Todesfälle

**22. Mai in Romanshorn**
– Bolliger geb. Müller Emma Verena, geb. 22. Oktober 1923, von Schmiedrued AG

**22. Mai in Romanshorn**
– Scherrer geb. Dietrich Jrma Johanna, geb. 6. September 1923, von Vilters SG

**23. Mai in Romanshorn**
– Sigrist geb. Schawalder Rita, geb. 16. Juli 1943, von Sarnen OW

**27. Mai in Romanshorn**
– Bauer Rosa, geb. 15. Juli 1922, von Romanshorn TG

**27. Mai in Münsterlingen**
– Saurer geb. Augsburger Franziska, geb. 6. April 1927, von Sigriswil BE

**1. Juni in Romanshorn**
– Randegger geb. Debrunner Milly, geb. 28. November 1918, von Ossingen ZH

**2. Juni in Romanshorn**
– Dörflinger geb. Müller Martha Ida, geb. 14. Mai 1922, von Arbon TG

*Einwohneramt Romanshorn*

Leserbriefe

# Energierichtplan verdient Gratulation!

Zurzeit liegen auf dem Bauamt der Energierichtplan und das Energiekonzept der Stadt Romanshorn auf: Das Grüne Forum gratuliert dem Stadtrat zu diesem wegweisenden Werk, das sich als Ziele die 2000-Watt- und die 1-Tonne-$CO_2$-Gesellschaft bis zum Jahr 2050 gesetzt hat. Das ist einerseits fortschrittlich und anderseits durchaus ambitiös, wenn man sich strategische Grundsätze vor Augen führt wie beispielsweise «Der Strom ist erneuerbar und lokal bereitzustellen» oder «Der Gebäudebestand ist zu sanieren».

### Zahlen und Fakten

Es werden Massnahmen aufgelistet, sowohl ortsgebundene als auch ortsungebundene: Beim Ersteren fällt auf, dass die Massnahmen konkret und damit griffig sind, wenn beim jetzigen Fatzerareal bereits jetzt in die Zukunft geschaut wird und entsprechende Vorgaben beschrieben werden. Es werden Areale und ihre möglichen Potenziale beschrieben, was Verbindlichkeiten schafft. Ebenso konkret wird es bei den ortsungebundenen Massnahmen: So heisst es im Anhang 2 zu Beispielen zu Energiebestimmungen bei den Energieträgern, dass der Neubau von Ölheizungen nicht mehr bewilligt werden soll.

Ganz im Sinn des Grünen Forums sind auch die Vorschläge im Bereich «Mobilität»: Es braucht einen Verkehrsrichtplan sowie Mobilitätskonzepte zum Langsamverkehr. Für ein entsprechendes Velowegnetz hat die Partei ja letztes Jahr eine vielbeachtete Petition eingereicht. Auch wenn es bei der energetischen Optimierung bei der Mobilität noch etliche Detailarbeiten braucht, ist das Grüne Forum überzeugt, dass die Stadt mit dem Energierichtplan und dem Energiekonzept auf dem richtigen, weil zukunfts- und enkelverträglichen Weg ist!

*Grünes Forum, Markus Bösch, Präsident*

# Romanshorner Schüler holen 3. Platz am Traumlehre-Wettbewerb

**Die Hans Huber Stiftung hat dieses Jahr zum zehnten Mal den Internet-Berufswahlwettbewerb «Traumlehre» ausgeschrieben. Den dritten Platz belegen die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek des Lehrers Steffen Pichler. Seine Klasse machte die drittbeste Website zum Thema «Der-Traumjob.ch».**

*Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3dG der Sekundarschule Romanshorn belegen mit ihrer Website «Der-Traumjob.ch» am diesjährigen Traumlehre-Wettbewerb den dritten Rang.*

Schülerinnen und Schüler aus den Kantonen St.Gallen, Thurgau, Appenzell sowie dem Fürstentum Liechtenstein und Vorarlberg waren aufgerufen, im Wettstreit mit anderen Gruppen einen Internetauftritt zu gestalten. Ziel des Traumlehre-Wettbewerbs der Hans Huber Stiftung ist es, Jugendliche im Zusammenhang mit der Berufswahl zu motivieren, sich vertieft mit der Berufslehre als Grundausbildung, aber auch mit deren attraktiven Karrieremöglichkeiten, auseinanderzusetzen.

### Beruf soll Spass machen

Zu Beginn des dritten Sekundarschuljahres setzten sich die Schülerinnen und Schüler von Steffen Pichler stark mit der Berufswahl und der Stellensuche auseinander. Dabei legt die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach im Rahmen einer Neugestaltung verschiedene Schwerpunkte auf die Bereiche Berufsfindung, Berufswahlcoaching und Projektorientierung. «Wir sprachen darüber, was es braucht, um erfolgreich eine Berufsausbildung abzuschliessen und danach erfolgreich im Beruf zu arbeiten», erzählt Pichler. Die Schüler hätten erkannt, dass es, natürlich vorbehaltlich der eigenen Fähigkeiten, wichtig sei, einen Beruf zu erlernen, der Spass macht. Und ein Beruf, den man gerne mache, sei doch auch ein «Traumjob», so Pichler weiter.

### Berufswahlcoach interviewt

Die Klasse war von der Projektidee sofort begeistert und wollte unbedingt am Traumlehre-Wettbewerb teilnehmen. «Wir begannen bereits im Oktober 2013 mit der Themenfindung und schlossen das Projekt etwa Mitte Februar 2014 mit der Erstellung der Internetsite ab», sagt Pichler. Die Schülerinnen und Schüler haben es sich zum Ziel gesetzt, auf der Website ihre Erfahrungen aus dem Berufswahlprozess weiterzugeben. Dafür haben sie Fachleute – zum Beispiel einen Berufswahlcoach – interviewt, Umfragen durchgeführt und ihre persönlichen Erfahrungen notiert. Aber auch Bildmaterial zu den «Traumjobs» der Jugendlichen bereichert die Website.

### Viel dazugelernt

Bei den Arbeiten an der Website war die Klasse gefordert: «Es war für sie besonders spannend, die einzelnen Interviews zu erarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler haben sämtliche Interviewfragen selbstständig ausgearbeitet und die Interviews eigenständig geführt. Sie zeigten echtes Interesse», so Pichler. Zudem hätten die Jugendlichen gelernt, dass es wichtig ist, sich mit möglichst vielen Berufsbildern auseinanderzusetzen. «Denn um den Beruf, also den ‹Traumjob› zu finden, muss man die gesamte Palette der Berufe betrachten», weiss Pichler. Mit dem Lerneffekt für die Schülerinnen und Schüler ist er sehr zufrieden. Das Projekt habe für eine tiefere Auseinandersetzung mit den verschiedenen Lehrberufen und auch mit sich selbst gesorgt.

Die Website der Klasse 3dG der Sekundarschule Romanshorn ist einsehbar unter www.traumlehre.org (Link zu den prämierten Seiten).

*Hans Huber Stiftung*

Leserbriefe

## Menschen verlangen Antworten

In Nigeria werden Schulmädchen entführt, weil Bildung schlecht sein soll. Und täglich werden in diesem Land Menschen von Fanatikern getötet. In Syrien tobt ein grässlicher Bürgerkrieg, auch instrumentalisiert von Islamisten. In Saudi-Arabien werden Menschenrechte mit Füssen getreten. In Lybien werden Rotkreuzmitarbeiter entführt und auch umgebracht. In Pakistan werden Frauen gesteinigt. Und immer sind Islamisten Urheber, Drahtzieher oder zumindest beteiligt. Stellungnahmen von der Schweizer Föderation islamischer Dachorganisationen und vom islamischen Zentralrat dazu bleiben aus.

Auf der Website der Föderation steht «Im Namen Allahs des Barmherzigen, des Gnadenreichen». Wenn das stimmt, verlangt dies nach Antworten der Schweizer Muslime: Nötig ist aus meiner Sicht eine unbedingte Ablehnung dieses Terrors in den besagten Ländern. Unmissverständlich und öffentlich. Das ist Pflicht.

Desgleichen erwarte ich von Schweizer Frauenverbänden und -organisationen, dass sie sich zu Wort melden. Dass sie lautstark protestieren gegen Misshandlungen, Entführungen und Gewaltanwendungen gegen Frauen, auch in moslemisch dominierten Ländern. Das ist eigentlich logisch. Warum lese und höre ich so wenig von den entsprechenden Organisationen?

*Markus Bösch*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Wer mit dem Klub der Älteren auf Reisen geht, kann …

**Trotz schlechter Wetterprognose überraschte der Tag mit einem ganz anderen Verlauf.**

Um ca. 11.00 Uhr fahren wir mit den beiden Bussen los nach Urnäsch. Bei herrlichem Wetter durchqueren wir das Appenzellerland, und über die Schwägalp erreichen wir Wildhaus, wo sich uns auch der Säntis zeigt. Bei feinem Kaffee und Nussgipfel geniesssen wir unseren ersten Zwischenhalt sichtlich. Unsere Reise führt uns weiter ins Rheintal und über die Grenze nach Ruggell (FL). Hier erwarten uns die Führer der Touristik Liechtenstein, welche uns auf der Landesrundfahrt unser Nachbarland Liechtenstein richtig lieb machen. An den prägnanten Punkten wie Schellenberg, Kirchhügel etc. halten unsere Busse an, die Teilnehmer steigen aus und die Führer erzählen die Geschichte ums Fürstenhaus und Land. Sehr beeindruckt haben uns auch die vielen Industriebauten im Raum Vaduz bis Schaan. Vom Norden bis in den Süden des Landes führen uns die beiden Chauffeure, Vater und Sohn Rüttimann, mit sicherer Hand um die vielen Kurven. Nach der Verabschiedung unserer beiden Führer fahren wir zum Abschluss unserer Reise zum Restaurant Löwen in Oberriet, wo wir mit einem feinen Abendessen verwöhnt werden. Bei herrlichem Sonnenschein und vielen zufriedenen Gesichtern führen uns unsere Chauffeure wieder in den Raum Romanshorn. Ein herrlicher Sommertag trotz widerlicher Wetterprognose.

**Unsere nächsten Aktivitäten:**

– 26. Juni: Schifffahrt zur Insel Mainau 9.10 Uhr (ID und Euro)
– 3. Juli, Waldschenke – Treff 14.00 Uhr

Zu den Aktivitäten unseres Klubs sind auch Nichtmitglieder immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Klub der Älteren, Ch. Franz, Präsident*

Kultur, Freizeit, Soziales

# 30 Jahre Ludothek Romanshorn – Wir feiern!

**Feiern Sie mit und verpassen Sie nicht unser grosses Jubiläums-Spielfest am 14. Juni 2014.**

Es war einmal vor 30 Jahren, da öffneten sich die Türen der Ludothek Romanshorn. So vieles hat sich seither verändert, aber eines ist bis heute geblieben: der unbändige Spielspass für Gross und Klein. Genau das möchten wir mit Ihnen feiern. Natürlich haben wir uns jede Menge Spielspass ausgedacht: Kangoo Jumps, Hüpfburg, Brettspiele, Fahrzeugpark für Kleine und Grosse, Bauplatz, Kinderschminken und und und. Alle Bilder unseres Malwettbewerbs «Mein Lieblingsspielzeug» mit den Kindergärten von Romanshorn werden ausgestellt und prämiert. Ausserdem suchen wir den Kugelbahn-Champion von Romanshorn: Wer kennt die Kugeln am besten? Welche Kugeln kommen in welcher Reihenfolge ans Ziel? Tippen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise! Als Hauptpreis winkt ein Trottinet der Marke Puky.

Natürlich haben wir auch an Ihr leibliches Wohl gedacht, und eine Festwirtschaft mit familienfreundlichen Preisen erwartet Sie.

**Das Programm**

Jubiläums-Spielfest von 11.00 bis 16.00 Uhr, Aula/Schulgelände Rebsamen, Bahnhofstr. 26, in Romanshorn

– Ab 11.00 Uhr: Suche nach dem Kugelbahn-Champion von Romanshorn beginnt, Kangoo Jumps ausprobieren, Hüpfburg, Fahrzeugpark, Bauplatz, Brettspiele, Farbenzauber, Vernissage der Bilder aus dem Malwettbewerb
– Ab 13.00 Uhr: Kinderschminken
– Um 13.30 Uhr: Prämierung der Bilder aus dem Malwettbewerb «Mein Lieblingsspielzeug», Vorstellung der Jury und Verteilung der Preise
– Um 15.30 Uhr: Finallauf zum Kugelbahn-Champion von Romanshorn

Wir freuen uns auf Sie.

*Ludothek*

Leserbriefe

## Die Primarschule Romanshorn hilft den Überschwemmungsopfern in Bosnien und Herzegowina

Am 28. Mai 2014 fand die Sammelaktion der Primarschule Romanshorn für die Überschwemmungsopfer in Bosnien und Herzegowina statt. Die freiwilligen Spender haben zahlreiche Hilfsgüter vor der Aula Rebsamen abgegeben. Alles wurde vor Ort sortiert, verpackt und anschliessend für den Transport nach Bosnien und Herzegowina bereitgemacht. Sehr viele Menschen haben durch die Überschwemmung alles verloren, auch ihr Zuhause. Mit den gesammelten Lebensmitteln und anderen Gütern können wir ihnen in dieser Not die erste Hilfe bieten.

Die Familie Begic und andere Familien aus Romanshorn und Umgebung wie auch der Bosnische Kulturverein Amriswil möchten sich für die zahlreichen Spenden bei den Kindern und Eltern bedanken. Gleichzeitig bedanken wir uns bei der Schulverwaltung der Primarschule Romanshorn, die uns ermöglicht hat, diese Sammelaktion durchzuführen. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass bei der Raiffeisenbank Amriswil ein Spendenkonto eröffnet wurde und wir uns freuen würden, wenn es Menschen gibt, die etwas spenden könnten. Mit diesen Geldern möchten wir einigen Familien ermöglichen, ihr Zuhause wieder bewohnbar zu machen. Diese Familien werden durch uns direkt vor Ort besucht, und wir überprüfen mit ortansässigen Hilfsorganisationen, wer das nötig hat.

Im Voraus bedanken wir uns bei allen, die diese Aktion unterstützen.

Spenden an:
Bosnischer Kulturverein Amriswil
Poststrasse 43a, 8580 Amriswil
IBAN: CH43 8137 3000 0038 6495 1

*Hamid Hasanovic*

# Bundesamt für Raumentwicklung ARE unterstützt Projekt der RPO

**Von insgesamt 149 eingereichten Projekten wurden 33 Vorhaben ausgewählt. Das Projekt der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau (RPO) liegt im Themenbereich: Wirtschaft in funktionalen Räumen fördern.**

Das Bundesamt für Raumentwicklung ARE hat für das Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung 2014–2018 einen Projektwettbewerbe ausgeschrieben. In einem mehrstufigen Verfahren wurden insgesamt 33 Projekte ausgewählt. Beteiligt sind insgesamt 8 Bundesämter. Die RPO hat am Projektwettbewerb Nachhaltige Raumentwicklung 2014–2018 im Bereich «Wirtschaft in funktionalen Räumen» teilgenommen. Die umfangreichen Unterlagen wurden von den acht beteiligten Bundesämtern umfassend und in einem mehrstufigen Verfahren geprüft. Die RPO wird in diesem Projekt vom kantonalen Amt für Wirtschaft und Arbeit und über das Projekt «Mobilität Thurgau» vom kantonalen Tiefbauamt und vom Amt für Raumentwicklung ARE TG unterstützt. Von 149 eingereichten Projekten wurden 33 Projekte ausgewählt. Die RPO hat mit dem Projekt verschiedene Auflagen zu erfüllen. Eine Vereinbarung über die zukünftige Zusammenarbeit wird in den nächsten Wochen unterzeichnet. Das Projekt wird, gestützt auf das Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen, ausgeschrieben.

**Die definierten Projektziele sind:**

- Das Potenzial der Flächen und des Standortes Oberthurgau unter den Voraussetzungen der BTS/OLS zu bemessen.
- Eine regionale Strategie für die gezielte Wirtschaftsentwicklung und -förderung zu entwickeln.
- Ein Bewertungstool zu erstellen für die materielle und finanzielle Beurteilung von Nutzungsüberlegungen.

Dazu gehört die Bemessung der investiven und operativen Kosten für die Standortentwicklung und nachgelagerte Folgekosten für den kommunalen Finanzhaushalt.

Festzuhalten sind sie in einem regionalen Richtplan.

*Regionalplanungsgruppe Oberthurgau*



# Romanshorner Römerclub auf grosser Fahrt

**Jeden Montagnachmittag treffen sich die Mitglieder des Römerclubs beim Landhaus zur Pflege von Kameradschaft und Fitness. 20 Mitglieder im Pensionsalter gehören der Vereinigung an, die ohne Statuten bestens funktioniert. Die Formation feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Während der wärmeren Jahreszeit stehen Velotouren in der Region auf dem Programm. Bei schlechtem Wetter und im Winter wird marschiert.**

Einmal jährlich wird eine ganztägige Velorundfahrt durchgeführt. Dieses Jahr einigten wir uns auf einer grossen Rundfahrt im Kanton Thurgau mit einem kurzen Abstecher ins Zürcher Weinland. Am Ende der Fahrt hatte der Zähler 115 Kilometer registriert.

Die Fahrt begann in Romanshorn mit einem ersten Zwischenhalt in Siegershausen. Kollegen, die sich für eine verkürzte Variante entschieden hatten, benützten bis zu diesem Treffpunkt die Bahn. Via Wäldi, Homburg setzten wir die gemeinsame Tour von dort aus fort. Kurz nach Gündelhardt war eine erste Pause fällig. An einem idyllischem Ort in Wald überraschte uns eine liebe Waldfee namens Silvia Trunz mit einem reichlich gedecktem Tisch. Nach dieser grosszügigen Geste, die wir Silvia gebührend verdankten und uns von ihr verabschiedeten, pedalten wir gestärkt und in bester Stimmung dem Seerücken entlang. Die Gegend des Seerückens hat viele Schönheiten zu bieten. Auf engstem Raum kommt man an drei kleine Seen vorbei. An schöner Hanglage gedeihen Reben, aus deren Trauben die bekannten Weine aus der Region produziert werden. Diese Landschaft abseits des grossen Rummels ist eine Fundgrube für Naturfreunde. Programmgemäss trafen wir zur Mittagsrast in Stammheim ein. In der Gartenwirtschaft des Restaurants Obstgarten, der Name passend zur Umgebung, liessen wir uns ein währschaftes Mittagsessen servieren. Mit neuem Elan fuhren wir zuerst leicht ansteigend in Richtung Frauenfeld. Vor der Hauptstadt an der Allmend an Militär- und Sportanlagen vorbei ging die Reise wieder ostwärts. Manch einer wird dabei bei der Vorbeifahrt an die eigene Militär- oder Sportkarriere erinnert worden sein. Eingangs Felben durchfuhren wir die «Römerstrasse», was wohl mehr Zufall als Planung war. Auf der flachen Strecke bis nach Bürgeln wurde entsprechend zügig gefahren. Beim letzten Aufstieg über Leimbach nach Andwil mussten noch die restlichen Kraftreserven aktiviert werden. Von dort an ging es in gemütlicher Fahrt zum Ausgangsort Romanshorn zurück.

Zu diesem tollen Gemeinschaftserlebnis haben auch die idealen Wetterverhältnisse beigetragen. Koni, unser Mann für alle Fälle, begleitete uns auf der Reise mit Begleitwagen und war allzeit bereit, Hilfe zu leisten. Ein Angebot, welches wir glücklicherweise nicht in Anspruch nehmen mussten. Ein grosses Kompliment verdient unser Senior Kurt, der mit 87 Jahren den Ausflug mit Bravour gemeistert hat.

Ein aufrichtiges Lob und Danke aller 15 Teilnehmer geht an Tourenleiter und Organisator Toni Trunz. Bereits zum zweiten Mal hat Toni mit der tollen Organisation und Leitung des Tagesausflugs den «Römern» einen unvergesslichen Tag beschert.

*Thomas Decurtins*

# Romanshorner Kanu-Nachwuchs bestätigt sich international

**Noch vor Pfingsten nahmen der Nachwuchs des Kanu-Clubs Romanshorn teils sehr erfolgreich an Regatten im Ausland teil. Im Zentrum stand für alle das Sammeln von internationaler Wettkampferfahrung.**

Eine sehr junge Mannschaft mit 10- bis 14-jährigen Athletinnen und Athleten reisten an die Grosse Wiesbadener Kanuregatta, die mit 1500 Teilnehmern aus 58 Vereinen sehr gut besetzt war. Im Vordergrund standen da die Wettkämpfe im Kajak-Einer über 200, 500 und 2000 Meter. Besonders überzeugen konnten Marina Diethelm und Tim Leistner, die in ihrer Alterskategorie über die Langstrecke je eine Silbermedaille gewannen und sich auch über die kürzeren Distanzen für den A-Final qualifizierten. Ein Resultat, das auch Michelle Herzig über 2000 m und der Zweier Tim Leistner-Janosch Schönenberger erreichten. Vanessa und Celina Schönung und Jasmin und Silvan Diethelm konnten wertvolle Erfahrungen sammeln. Die betreuenden Trainer Gabi Herzig und Andy Diethelm zeigten sich mit den Leistungen sehr zufrieden. Sie lobten insbesondere die gute Stimmung im Team.

Die älteren Jungs und Mädchen waren mit dem nationalen Nachwuchskader unter der Leitung von Lukas Bolliger in Piestany in der Slowakei. Da war die Konkurrenz mit Athleten aus 17 Nationen sehr gross. Unter diesem Gesichtspunkt muss bereits die Halbfinalqualifikation von Stefan Scherrer, Lisa Züllig, Ronja Bühler und Aline Anthenien im Einer als sehr gutes Resultat gewertet werden. Die drei vorgenannten Mädchen, ergänzt mit Elisa Breitenbach, überzeugten auch im Kajak-Vierer. Hinter Frankreich und vor der Slowakei belegten sie den 2. Rang mit einer Zeit unter 1:50 Minuten. Dieser Vierer hat viel Potenzial und könnte zu einem Paradeboot des KCRo werden. In den übrigen Mannschaftsbooten wurden verschiedene Kombinationen ausprobiert, um die Teamfähigkeit im Wettkampfboot zu schulen. Der nächste grosse Wettkampf für diese Nachwuchsathleten sind die Olympic Hopes, die ebenfalls in Piestany durchgeführt werden.

*Mit dem 2. Rang über 2000 m gelang Tim Leistner in Wiesbaden ein herausragendes Resultat.*

*Kanuclub, Peter Gubser*



# Kanutrainer Walo Diethelm

**Aus Anlass zur 45-jährigen erfolgreichen Trainertätigkeit von Walo Diethelm lädt der KCRo alle ehemaligen und aktuellen Kanutinnen und Kanuten zur Hallo-Walo-Party ein.**

Seit vielen Jahren ist der Kanu-Club Romanshorn der erfolgreichste Sportclub in Romanshorn und der erfolgreichste Kanuclub der Schweiz. Am Anfang aller erfolgreichen Kanufahrer, die in den letzten Jahrzehnten für den Kanu-Club Romanshorn und die Stadt am Wasser so viel Ehre eingelegt haben, steht Walo Diethelm. Bereits mit 18 Jahren begann er, Schülerinnen und Schüler mit dem Kanusport bekannt zu machen, ihnen erste Grundkenntnisse beizubringen. Mit den Jahren verstand er es bestens, die Jugendlichen auf die Wettkämpfe vorzubereiten. Entsprechend kamen die Erfolge für den Kanu-Club Romanshorn, Meistertitel um Meistertitel.

Der Schweizerische Kanu-Verband würdigte Walo Diethelms Leistungen ebenso wie Swiss Olympic oder die Thurgauer Sportverbände, die ihn auszeichneten. Diethelm war Wegbereiter und Förderer der Olympia-Teilnehmer Adrian Bachmann und Simon Fäh. Oft begleitete er die Wettkämpfer an internationale Meisterschaften in ganz Europa, nach Mexiko und nach Japan. Für ihn persönlich die grössten Erfolge waren die Mannschaftserfolge «seines» Kanu-Clubs Romanshorn, wenn der KCRo zum Beispiel an den Schweizer Meisterschaften über 20 Titel holte, oder wenn der KCRo zur Thurgauer Mannschaft des Jahres gewählt wurde.

Aus Anlass seiner 45-jährigen erfolgreichen Trainertätigkeit lädt der KCRo alle ehemaligen und aktuellen Kanutinnen und Kanuten zu Speis und Trank ein. Die Hallo-Walo-Party findet am Samstag, 14. Juni, im Anschluss an die Schweizer Meisterschaften über die Langstrecke, ab 16 Uhr, statt.

Am Samstag, 14. Juni, finden in Romanshorn die Schweizer Meisterschaften der Regatta-Kanuten über die Langstrecke statt. Die Wettkämpfe beginnen um 11 Uhr und werden mit der Preisverteilung um 15 Uhr abgeschlossen. Der Kanu-Club Romanshorn freut sich auf regen Besuch. Eine kleine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl.

*Kanuclub Romanshorn*

# Rock the Pool – das moderne Schülerschwimmen im Seebad Romanshorn

**Der Schwimmclub Romanshorn führt auch in diesem Jahr zum 5. Mal den Schüler-Team-Wettkampf Rock the Pool im Seebad Romanshorn durch. Am Mittwoch, 2.7.2014, um 14.00 Uhr ist es so weit, und der Pool darf gerockt werden! Diesmal findet der beliebte Wettkampf vor den Sommerferien statt. So können die Schülerinnen und Schüler im alten Klassenverband ihre Teams bilden und vor dem Schuljahresende nochmals mit Freude und Spass als Team auftreten.**

Der «Wettkampf» wurde aus dem ehemaligen Schülerschwimmen geboren und bietet Schwimmspass für alle Primarschüler als **Klassen-Team-Wettkampf** (es dürfen mehrere Teams pro Klasse gemeldet werden). Jeweils vier Personen bzw. Schüler bilden ein Team. Jedes Team absolviert drei verschiedene Staffelwettkämpfe im Wasser, in denen es feuchtfröhlich mit gesundem Ehrgeiz und Teamgeist zu und her geht. Speziell im Jahr 2014 ist auch ein kombiniertes Land- und Wasserspiel, wo sich jedes Team geschickt aufteilen kann.

Zusätzlich gibt es **einen Einzelwettkampf um den Rutschbahnkönig bzw. die Rutschbahnkönigin.** Alle Teammitglieder können optional teilnehmen und in Einzelwertung um die Wette rutschen.

Wie auch in den vergangenen Jahren erhält jeder Teilnehmer ein Erinnerungsgeschenk. Für die drei besten Teams jeder Kategorie gibt es Urkunden und Sachpreise. Sachpreise erhalten auch die Rutschbahnkönige und -königinnen. Spass und Freude am Wasser stehen ganz klar im Vordergrund! Die Teilnehmer müssen aber 25 m schwimmend im tiefen Wasser zurücklegen können.

Jetzt lockt der Sommer in das schöne Seebad für ausgiebigen Badeplausch! Formiert eure Teams und trainiert auch schon das schnelle Rutschen. Das OK Team von Rock the Pool freut sich auf eine rege Teilnehmerzahl.

Flyer und Anmeldetalons werden den Schulhäusern Romanshorn und Umgebung zugeschickt. Einzelheiten zu den Wettkampfkategorien und den Disziplinen können auch auf der Website des SC Romanshorn www.scromanshorn.ch eingesehen werden.

Also, anmelden, mitmachen und den «Pool rocken»! Zum Abschluss des Schuljahres mit Kollegen in der coolen SeeBadi – mit dem garantiert warmen Wasser!» – wird dies ein Vergnügen für alle Teilnehmer und ihre Fans. Anmeldeschluss ist der 20.6.2014.

Für das leibliche Wohl für Schwimmer und Fans sorgt eine kleine Festwirtschaft des SC Romanshorn.

*Schwimmclub Romanshorn*

Kultur, Freizeit, Soziales

## Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

**Grace of Monaco – Fürstin von Monaco**

**Freitag, 13. Juni, um 20.15 Uhr, Dienstag, 17. Juni, um 15.00 Uhr und Samstag, 21. Juni um 20.15 Uhr;** von Olivier Dahan, mit Nicole Kidman und Tim Roth
*Frankreich 2014 / Deutsch / ab 8 (12) Jahren / 103 Min.*

**Hunting Elephants – scharfsinnige Gaunerkomödie**

**Samstag, 14. Juni, um 20.15 Uhr;** von Reshef Levi, mit Sasson Gabai, Moni Moshonov and Sir Patrick Stewart
*Israel 2013 / Originalversion, d/f Untertitel / ab 10 (12) Jahren / 106 Min.*

**Ilo Ilo – Familienleben in Singapur**

**Dienstag, 17. Juni und Mittwoch, 25. Juni, jeweils um 20.15 Uhr;** von Anthony Chen, mit Yann Yann Yeo und Tian Wen Chen, Angeli Bayani und Koh Jia Ler
*Singapur 2013 / Originalversion, d/f Untertitel / ab 16 Jahren / 99 Min.*

**Beltracchi – die Kunst der Fälschung**

**Mittwoch, 18. Juni, um 20.15 Uhr;** von Arne Birkenstock
*Deutschland 2014 / Deutsch / 103 Min.*

**Sein letztes Rennen – mit einem grossen Ziel vor Augen**

**Freitag, 20. Juni, Samstag, 28. Juni, jeweils um 20.15 Uhr;** von Kilian Riedhof, mit Dieter Hallervorden
*Deutschland 2013 / Deutsch / ab 6 Jahren / 113 Min.*

**Boyhood – Masons Kindheit und Jugendzeit**

**Sonntag, 22. Juni, um 17.30 Uhr und Freitag, 27. Juni, um 20.15 Uhr;** von Richard Linklater («Before Sunrise», «Before Sunset» und «Before Midnight»), mit Ethan Hawke, Patricia Arquette, Ellar Coltrane, Lorelei Linklater
*USA 2014 / Deutsch / ab 10 (14) Jahren / 163 Min.*

**Vielen Dank für Nichts – liebe Deine Fehler**

**Dienstag, 24. Juni und Donnerstag, 26. Juni, jeweils um 20.15 Uhr;** eine barrierefreie Komödie von Stefan Hillebrand und Oliver Paulus, mit Bastian Wurbs, Joel Basman, Nikki Rappl
*Schweiz 2013 / Dialekt/Deutsch / ab 10 Jahren / 95 Min.*

**Im Juli und August ist im Kino Roxy Sommerpause.**

**Kino Roxy**
Salmsacherstrasse 1 / 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 / www.kino-roxy.ch

Kultur, Freizeit, Soziales

# Vorbereitet aufs Kantonale

**Mit dem Frühlingskonzert hat der Romanshorner Musikverein Lust auf das kantonale Musikfest gemacht.**

Zwei Kompositionen standen im Mittelpunkt des Frühlingskonzertes in der evangelischen Kirche – und sie werden es auch in zwei Wochen in Müllheim sein: Mit dem Aufgabestück «Barnum» und dem Selbstwahlstück «Colossus» zeigte der Musikverein eindrücklich auf, warum er am Samstag, 21. Juni, in der ersten Stärkeklasse auftreten wird. Im Ersteren zauberte er jene Stimmung in den Kirchenraum, die jedem Zirkus, so auch dem amerikanischen Barnum, innewohnt. Rhythmisch sicher und melodiös überraschend, präsentierten die Musikerinnen und Musiker diesen vom Holländer arrangierten Musicalzusammenschnitt – gleich wie «Colossus», das als Selbstwahlstück vorgetragen werden wird. Am Pfingstmontag spielten sie in Topform, die Zuhörer quittierten es mit lang anhaltendem Applaus – am 21. Juni bietet sich noch einmal die Gelegenheit, um 18.50 Uhr «Barnum» in der Schreinerei Fehlmann und um 19.50 Uhr «Colossus» in der Turnhalle Rietwies zu hören.

### Big Band

Gleichsam als zweiter Teil war dann Marschmusik angesagt: «Amparito Roca», «Juventus», «Festive Winds» und als Zugaben «Müllheim 1» und «Unformidable» wussten ebenfalls zu gefallen. Stilmässig überraschte die Komposition «The Good TiMe» von Roger Ender – zumal der Musikverein gefordert war, den Sound einer Big Band im kirchlichen Konzertsaal hörbar zu machen. Einmal mehr gelang es ihnen, dem Verein und dem Dirigenten, eine beachtliche Bandbreite blasmusikalischen Könnens zu zeigen.

*Markus Bösch*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Ein Haus mit Geschichte

**Am vergangenen Samstag war die Romanshorner Bevölkerung eingeladen, hinter die Fassade des neu gestalteten Café Fröhlich zu schauen. Was sie hier vorfanden, stimmte fröhlich.**

Nach 2½ Jahren Bauzeit ist aus dem ehemaligen Café mit Bäckerei eine helle, freundliche Wohnstatt geworden. Gefüllt werden die Räumlichkeiten mit vier Familien, einem Ehepaar und drei Singles. Daneben befinden sich eine Privatschule, eine Schreinerfirma, eine Treuhand- und Beratungsfirma im Haus, man kann Personaltraining in Anspruch nehmen, und ausserdem werden Kurse für Geburtsvorbereitung angeboten. Die Interessierten wurden königlich begrüsst und bewirtet, und die Kinder konnten sich an einem reichhaltigen und grossartigen Programm erfreuen. Neben Schminken, Basteln und Gumpischloss wurde in Abständen ein Königstheater aufgeführt, dessen Inhalt auf die Frage «Worauf hörst du?» abzielt. Daneben wurde immer wieder über das Haus, den Umbau, die Bewohner und die Ziele informiert. «Das gut 120-jährige Haus wüsste einiges zu erzählen», so Markus Altwegg, der im Haus lebt. Neben und nach dem Betrieb der Café-Bäckerei war unter anderem der Fussballclub einquartiert. Der Tischtennisclub wurde dort gegründet, verschiedene Male versuchten sich Pizzaiolos, und sogar das älteste Gewerbe war zwischenzeitlich anzutreffen. Eine PowerPoint-Präsentation mit Endlosschlaufe zeigte die Verwandlung auf. «Der gute Geist soll im Hause wirken», so Markus Altwegg. Die 2010 in Dozwil gegründete Privatschule übersiedelte bald nach dem Kauf des Hauses nach Romanshorn. Sie nimmt das Erdgeschoss mit drei Räumen in Beschlag. «Derzeit werden 13 Kinder in vier Stufen, Kindergarten bis 2. Klasse, im Sinne einer Basisstufe unterrichtet. Im neuen Schuljahr wächst die Zahl auf 17», informierte Schulleiterin Alexandra Schröder. Die schulische Erziehung auf christlicher Basis ist ganzheitlich, um den Umgang mit anderen Kindern zu gewährleisten, turnen die Kinder einmal in der Woche in der benachbarten Sprachheilschule mit deren Schülern, und sie dürfen den Spielplatz mitbenutzen. Überhaupt ist der nachbarschaftliche Kontakt wichtig und gut. «Wir sind gut integriert und das vorgängige Nachbarschaftsfest war ein grossartiges Ereignis», freut sich Markus Altwegg. Auch der Tag der offenen Tür, den etwa 40 Helfer bestritten, konnte als Festtag verbucht werden, zu dem etwa 350 Gäste kamen.

*Ingrid Meier-Mühlbauer*

Kultur, Freizeit, Soziales

# 22. Fischfest des Seeclubs in Egnach

**Am Samstag, 21. Juni 2014, findet bereits zum zweiundzwanzigsten Mal das traditionelle Fischfest des Seeclubs Egnach statt.**

Seit Jahren wird der Anlass durch eine treue Besucherschar aus der ganzen Region auf dem Land und Wasserweg besucht. Die Mitglieder organisieren diesen Anlass im Clubhaus Egnach bei jeder Witterung. Damit jeder Gast einen gedeckten Sitzplatz vorfindet, wird die Bootshalle mit einem Zeltanbau erweitert. Bei schöner Witterung werden auch im Freien Sitzplätze angeboten. Ab 16 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet, spätestens ab 17 Uhr werden die feinen Bodenseefelchen-Chnusperli nach dem bewährten Rezept frisch zubereitet. Die Felchen stammen aus dem Fang von einheimischen Berufsfischern. Auch dieses Jahr hoffen die Organisatoren wieder auf ein volles Haus. Die Crew des Seeclubs wird alles unternehmen, damit sich die Gäste wohlfühlen und einige gemütliche Stunden auf dem romantischen Clubgelände verbringen können. Für die Kinder steht der Spielplatz wieder bereit. Für stimmungsvolle Unterhaltungs- und Tanzmusik sorgt seit Jahren der beliebte Alleinunterhalter Fredy Bünter. Zum Dessert steht die Kaffeestube mit grossem Kuchenbuffet bereit. Zu diesem öffentlichen Anlass heisst der Seeclub alle Gäste und Familien aus nah und fern herzlich willkommen.

*Seeclub Egnach*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Es hat noch freie Plätze!

**Hast du Freude am Spiel mit dem Ball und willst in einer Mannschaft spielen? Bist du zwischen 6 und 8 Jahre alt? Dann komm zu uns in den Handballclub!**

Probetraining jeweils freitags 17.15 Uhr – 18.30 Uhr in der Pestalozzi-Turnhalle Romanshorn. Du musst dich nicht anmelden, wir freuen uns auf dein Kommen.

Weitere Infos unter: www.hcromanshorn.ch oder 079 857 32 64.

*Handballclub Romanshorn*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Hafenkonzert der Romis-Örgeler

Bei schönem Wetter spielen wir für Sie am Dienstag, 17. Juni, ab 19.30 Uhr bei der Seetankstelle bekannte und beliebte Melodien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Romis-Örgeler*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Letztes Heimspiel

**Nach dem 3:0-Heimsieg gegen den FC Rorschach (Forfait, Gegner nicht angetreten) gewann der FC Romanshorn auswärts in einem sehr guten Spiel gegen Wittenbach, dem Tabellenzweiten, mit 5:2.**

Nun folgt am Samstag das letzte Heimspiel, das letzte Spiel der Saison 2013/14 gegen die AS Scintilla Arbon. Mit einem erneuten Sieg würden wir den guten dritten Tabellenplatz belegen. Bravo Jungs für die tollen Spiele. Am Samstag, 14. Juni, um 17.30 Uhr ist Spielbeginn auf der Weitenzelg.

Hopp Romanshorn, Hopp!

*FC Romanshorn, Ueli Nüesch*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Tour de Suisse rollt durch Romanshorn

Die Tour de Suisse 2014 wird auf ihrer 4. Etappe von Heiden AR nach Ossingen ZH am Dienstag, 17. Juni 2014, Romanshorn passieren. Gemäss Marschtabelle wird die Durchfahrt zwischen 12.30 und 12.40 von Egnach her kommend über die Arbonerstrasse und Kreuzlingerstrasse in Richtung Uttwil erfolgen.

*Stadt Romanshnorn*

Wirtschaft

# Bilderbuchlesung in der Gärtnerei

**Gabriela Manser, Geschäftsleiterin der Goba AG Mineralquelle Gonten, besuchte das Schmetterlingshaus bei Blumen Gschwend und verliebte sich gleich in die Oase der exotischen Flickflauder, wie die Schmetterlinge auf gut Appenzellisch heissen. Spontan spendierte sie Getränke für die Besucher. Von den Schmetterlingen hat auch das Getränk «Flauder» den Namen, eine sommerliche Erfrischung mit Holunderblüten und Melissenaroma.**

Gabriela Manser und Viktor Gschwend, da begegneten sich zwei Menschen, die immer wieder mit frischen, sprudelnden Ideen überraschen und diese auch umsetzen. Iisfee heisst ein neues Getränk der Goba. Die Eisfee ist aber auch eine Märchengestalt aus dem hohen Norden. Beide Feen stammen aus der kreativen Küche von Gabriela Manser, die als ehemalige Kindergärtnerin Märchen ganz besonders liebt. So setzte sie sich hin und schrieb ein Märchen, das unmittelbar vor ihrem Bürofenster im Gontner Hochmoor spielt. Sie lässt die Feenkönigin Flickflauder, deren Freundin Eisfee aus dem hohen Norden und die Hüterin der Quellen auftreten. Sonja Hugentobler schuf die zarten Bilder dazu. Bald ist wieder Mittsommer, das Fest, an dem sich die Feen im Hochmoor von Gonten versammelten. Etwas früher lädt Blumen Gschwend an der Arbonerstrasse 34, Neukirch, zu einer Bilderbuchlesung ein, mit anschliessendem Apéro in der Gärtnerei. «Iisfee – warum die Tautropfen glitzern» ist ein Märchen für alle, Kinder und Erwachsene. Besonders an lauen Sommerabenden sollen, nicht nur im Appenzellischen, Feen, Gnome, Zwerge und andere guten Geister spürbar sein. In Gärten sollen sie besonders gerne verweilen, und manchmal zeigen sie sich als bunt schillernde Schmetterlinge.

Die Lesung findet statt am Mittwoch, 18. Juni, um 18.00 Uhr, 19.00 Uhr und 20.00 Uhr. Sie dauert etwa eine halbe Stunde und ist kostenfrei. Anmeldung bis Montag, 16. Juni, an Blumen Gschwend, Arbonerstrasse 34, 9315 Neukirch, Tel. 071 477 14 14 oder info@blumengschwend.ch.

*Blumen Gschwend*

Wirtschaft

# Die perfekte Küchenhilfe

**Jetzt können Hobbyköche neue Geschmackserlebnisse kreieren, die den Profiküchen gleichkommen. Möglich macht das die Sous-Vide-Methode von Electrolux. Gezeigt in vier Vorführ-Showblocks mit Probeessen bei Kreis Küchen in Zihlschlacht.**

Viele Hobbyköche haben sich sicher schon gefragt, wie es Gourmetköchen gelingt, das Fleisch so zart und saftig hinzubekommen. Es ist ganz einfach: Mit SousVide. Übersetzt heisst das: Vakuumgaren. Eine Technik, bei der alle Zutaten in einem Beutel vakuumiert und anschliessend mit der Dampfgarmethode gekocht werden. Das Entziehen der Luft intensiviert den Geschmack. Dadurch werden die Aromen intensiver, wertvolle Nährstoffe und Vitamine bleiben erhalten. Das klappt nicht nur beim Fleisch, sondern auch bei Fisch, Gemüse, Saucen oder Früchten. Der Electrolux Profi Steam mit Sous-Vide-Funktion eröffnet eine neue Welt kulinarischer Klasse.

*Kochen mit der SousVide-Methode: Für professionelle Köche entwickelt, für die Hobbyküche perfektioniert. Vorführkochen am 3. Juli bei Kreis Küchen in Zihlschlacht.*

### Vorführkochen bei Kreis

Die Emil Kreis AG in Zihlschlacht arbeitet seit vielen Jahren mit Electrolux zusammen und veranstaltet am 3. Juli ein Vorführkochen. In vier Blöcken zeigt die geübte Köchin, wie man mit der SousVide-Methode kocht. Natürlich mit anschliessendem Probeessen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 16 Personen pro Block, und die Zeiten sind wie folgt: 14.00, 16.00, 18.00 und 20.00 Uhr, in der Showküche von Kreis Küchen, Unterdorf 2, in Zihlschlacht. Anmeldungen bis 28. Juni 2014 an u.buergi@kreis-kuechen.ch oder unter 071 424 20 50. www.kreis-kuechen.ch.

Kultur, Freizeit, Soziales

# Sommer – Serenadenzeit in Salmsach

**Die Musikschule Romanshorn fördert die musikalische Vielfalt. Aus diesem breiten Angebot musizieren Schülerinnen und Schüler der Musikschule am 18. Juni um 20.00 Uhr in der Kirche Salmsach.**

Unter dem Motto «Musikalischer Blumenstrauss» verwöhnen uns die Schüler und Schülerinnen der Musikschule Romanshorn aus folgenden Instrumentalklassen: das Streichorchester unter der Leitung von Bettina Messerschmiedt, das Gitarrenensemble unter der Leitung von Karl Göhri, die Querflötenklasse von Arianne Zech und die Violinklasse von Magdalena Matthys. Wir freuen uns, dass es gelungen ist, junge Menschen für die zweite Serenade zu begeistern. Wie ein bunter Blumenstrauss werden die sommerlichen Klänge aus den verschiedenen Klassen die Hörer und Hörerinnen bezaubern. Es spielen sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Schüler/innen der Musikschule. Danken Sie diesen jungen Musikern für deren Engagement mit ihrem Besuch.
Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr in der Kirche Salmsach. Geniessen Sie mit Freunden diesen fröhlichen, musikalischen Abend. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird herzlich verdankt.

*Kirchenchor Salmsach-Romanshorn, Lotti Allenspach*

Wirtschaft

# Pfingstflug

Am heissen Pfingstsonntag hiess es im Bodana, Salmsach: Flug frei: Ernst und Trudy Bühler aus Amriswil waren zu Gast mit 25 Brieftauben. Die Bewohnerinnen und Bewohner konnten die etwa vier Monate alten Brieftauben in ihre Hände nehmen und dann auf ihren Heimflug schicken.

*Markus Bösch*

Kultur, Freizeit, Soziales

# Sommerlager der Cevi Jungschar

### Es hat noch freie Plätze!

In der ersten Woche der Sommerferien vom 5. bis 12. Juli 2014 führt die Cevi Jungschar Romanshorn ihr alljährliches Sommerlager durch. Eingeladen sind alle Kinder ab sieben Jahren bis zur 6. Klasse, eine Woche im Zeltlager zu verbringen. Gemeinsam erleben sie mit Tim und Struppi spannende Abenteuer, Lagerfeuer, Spiele und spannende Geschichten. Noch nie im Zelt geschlafen? Kein Problem! Es gibt auch dieses Jahr die Möglichkeit, eine Probenacht im Zelt zu verbringen, nämlich vom Samstag, 21. Juni, bis Sonntag, 22. Juni 2014. Weitere Informationen findet ihr auf der Website www.cevi-romanshorn.ch oder beim Lagerleiter Manuel Reber v/o Bounty, Tel. 079 249 84 57 oder mreber88@gmail.com.
Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Evangelischen Kirchgemeinde, in verschiedenen Geschäften in Romanshorn sowie auf Anfrage beim Lagerleiter erhältlich. Das Cevi-Team freut sich über eine gemeinsame Woche mit vielen Kindern.

*Cevi-Team Manuel Reber v/o Bounty*

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

# Romanshorner Agenda

## 13. Juni bis 20. Juni 2014

**Jeden Freitag**
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek**
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– **Ausleihzeiten Ludothek**
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 09.30–11.30 Uhr
Während der Schulferien immer samstags von 9.30–11.30 Uhr.

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr
– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr
– **Locorama:** Sonntag, 11.00–17.00 Uhr, Eisenbahn Erlebniswelt
– **Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

**Ausstellungen**
– Schmuckausstellung von Margit Ammann, Regionalen Pflegeheim
– Sommerimpressionen, Neue Blumenau Lömmenschwil, Galerie für Erdkunst

**Freitag, 13. Juni**
– 19.00–23.30 Uhr, Boccia-Bar, Romanshorn Hafen beim Museum, Boccia-Bar Team
– 19.30–22.00 Uhr, Fotoclub: Gegenlichtaufnahmen Praxis, Start Museum am Hafen, Fotoclub Romanshorn
– 20.15 Uhr, Grace of Monaco, Kino Roxy

**Samstag, 14. Juni**
– 10.00–16.00 Uhr, Kanu-Schweizer Meisterschaften Langstrecke, Kanu-Club westl. Schwimmbad, Kanu-Club Romanshorn
– 11.00-16.00 Uhr, Unser grosses Juibläums-Spielfest, Schule Rebsamen, Bahnhofstr. 26, Ludothek Romanshorn
– 17.00 Uhr, FC Romanshorn - AS Scintilla, Weitenzelg, FC Romanshorn
– 20.15 Uhr, Hunting Elephants, Kino Roxy

**Sonntag, 15. Juni**
– 10.00-16.00 Uhr, Japantag, 150 Jahre Schweiz – Japan, Kantonsschule Romanshorn, Dai Kimoto und «Yamato»
– 10.15 Uhr, Sunntigsfiir und E-Mail von Gott, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Kath. Pfarrei Romanshorn

**Dienstag, 17. Juni**
– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
– 15.00 Uhr, Grace of Monaco, Kino Roxy
– 19.30–21.30 Uhr, Romis Örgeler, Seetankstelle, Romis Örgeler
– 20.15 Uhr, Ilo Ilo – Familienleben in Singapur, Kino Roxy

**Mittwoch, 18. Juni**
– Velotour, Männerturnverein Romanshorn
– 19.00–22.00 Uhr, öffentlicher Spielabend, Ludothek Romanshorn
– 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 20.00 Uhr, Serenade, Kirche Salmsach, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 20.15 Uhr, Beltracchi, Kino Roxy

**Donnerstag, 19. Juni**
– Clubausfahrt/Fahrtenwochenende, SBS Yachthafen, Segel-Sport-Club Romanshorn

**Freitag, 20. Juni**
– Clubausfahrt/Fahrtenwochenende, SBS Yachthafen, Segel-Sport-Club Romanshorn
– 16.00–00.00 Uhr, Wurschtturnier Fussballclub Romanshorn, Fussballball Romanshorn
– 20.15 Uhr, Sein letztes Rennen, Kino Roxy

**Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.**

HAFENSTADT ROMANSHORN

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn Salmsach

**Freitag, 13. Juni:** 16.30 Uhr, Fritigshüsli.
**Sonntag, 15. Juni:** 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag in Romanshorn mit Pfrn. Martina Brendler.
**Dienstag, 17. Juni:** 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 65+, Gemeindestube Salmsach. 19.00 Uhr, Fago.
**Mittwoch, 18. Juni:** 17.15 Uhr, Meditation. 19.30 Uhr, Männerpalaver. 20.00 Uhr, Serenade, Kirche Salmsach. Eintritt frei, Kollekte.

**Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch**

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

**__wenn der Compi spinnt!__**
**TERRA-Computer-Fachhändler**
**ferocom ag,** Amriswilerstrasse 1
**offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr**
Telefon: 071 4 600 700

**Computer-Hilfe und -Reparatur.** Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics,** Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Benötigen Sie einen **Lieferwagen mit Fahrer,** um etwas von A nach B zu transportieren? Auch kleine **Renovationsarbeiten** erledigen wir schnell, zuverlässig und günstig für Sie. **Fa. PEDIRO, 076 711 4 711,** Herr Dintheer.

### Zu vermieten

Zu vermieten in Romanshorn an der Centralstr. 8: **Neu renovierte 2½-Zimmer-Wohnung mit Balkon.** Nähere Auskunft erhalten Sie unter Mob. 079 551 50 02. Frau Segmüller.

### Gesucht

Gesucht: **Schulabgänger/in für Jahrespraktikum** SBW Haus des Lernens für die Mensa «Treffpunkt». Weitere Infos unter Tel. 071 463 55 93. Frau Heidi Gemperli

### Zu verschenken

**Gratis Trampolin abzugeben.** 4 Meter gross, in gutem Zustand, ohne Netz. Interessenten melden sich rasch bei: Fam. Walliser Keel, 071 460 05 70.

### Insertionspreise

| | |
|---|---|
| Kleinanzeigen bis 5 Zeilen | Fr. 20.– |
| jede weitere Zeile | Fr. 4.– |
| «Entlaufen, Gefunden Gratis abzugeben…» bis 5 Zeilen | Gratis |

haus holzenstein
betreut und pflegt Senioren

**Fussball-WM 2014**
**Schweiz – Frankreich**
im Holzenstein

**Freitag, 20. Juni, 20 Uhr, Hungerbühlerstube (8. Stock)**
Bratwurst, Cervelat, Getränke
21 Uhr Livespiel auf grosser Leinwand

Gäste sind herzlich willkommen!

KOMBINIEREN
PROFITIEREN
TELEFONIE•INTERNET•FERNSEHEN

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG